

## conhIT – die Gala 2009



am 22. April 2009, ab 19.30  
im TIPI-Zelt am Kanzleramt, Große Querallee, 10557 Berlin

**Dresscode:** Abendgarderobe (schwarzer Anzug, Cocktailkleid)

Dank der Unterstützung von Mitgliedsunternehmen des VHitG e.V. findet am zweiten conhIT-Tag diese exklusive Abendveranstaltung statt. Die conhIT-Veranstalter möchten 2009 den Kreis der Gäste zur Verstärkung des Networking-Gedankens ausweiten. Nutzen auch Sie die Gelegenheit, mit Ihrem/en wichtigstem/en Geschäftspartner/n in tollem Ambiente Geschäftsführer, Pressevertreter sowie Vertreter aus Politik und von Verbänden der Gesundheitsbranche zu treffen.

### **Charity**

Förderung des Projektes „Health Information System“  
in Sri Lanka nach dem verheerenden Tsunami Weihnachten 2006 - zur Unterstützung des landesweiten Gesundheitsnetzwerkes (klicken Sie [hier](#) für mehr Informationen)

### **Das erwartet Sie unter anderem**

Ein Abend mit köstlichem Dinner, tollkühner Artistik, meisterhafter Comedy und musikalischer Untermalung

**Preis pro Eintrittskarte:** 250,- € netto  
(inkl. Dinner, Getränke, Programm, Unterstützung „Health Information System“)

### **Bestellungen bitte per Fax an 030/310119-99**

- Die Gäste werden vom VHitG e.V. an 6er-Tische platziert; Ihre Platzzuweisung erhalten Sie am Abend -

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Janin Tondasch Tel.: 030/310119-20.  
Bitte beachten Sie, dass nur ein begrenztes Kontingent an Karten zur Verfügung steht.

**first-come-first-served**

Wir freuen uns auf Sie!

## FAX-ANTWORT

An Fax-Nr.: 030 – 310 119 99

z.Hd. Janin Tondasch  
(E-Mail: janin.tondasch@vhitg.de)

### **Für conHIT – die Gala 2009**

am: 22. April 2009, ab 19.30 Uhr  
ab: 19.30 Uhr  
Ort: im TIPI-Zelt am Kanzleramt,  
Große Querallee, 10557 Berlin

bestelle ich verbindlich \_\_\_\_\_ Karten zu einem Einzelkartenpreis  
von 250,00 € netto.

Name: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

---

Datum / Unterschrift

Es steht nur ein begrenztes Kontingent zur Verfügung.  
first-come-first-served

## **Charity**

### **„Health Information System“ in Sri Lanka**

Am 26. Dezember 2004 überschwemmte eine 10 Meter hohe Flutwelle die Küste Sri Lankas. Das Wasser forderte rund 37.000 Todesfälle im Land.

443.000 Menschen wurden obdachlos. In den betroffenen Küstenprovinzen leben ca. 26% der Bevölkerung Sri Lankas. 92 lokale Kliniken, Hospitäler und Apotheken wurden entweder zerstört oder derart beschädigt, dass es zu Unterbrechungen im Bereich der Gesundheitsversorgung kam.

Seither unterstützen Hilfsorganisationen die Insel beim Wiederaufbau der zerstörten Infrastruktur.

Die WHO und die Rotkreuzorganisationen der Schweiz und Österreichs haben in diesem Zusammenhang ein ganz besonderes Projekt gestartet: Der Aufbau eines landesweiten Health Information Systems soll dazu dienen, die Dokumentation der klinischen Behandlung so zu vereinfachen, dass die gewonnenen Daten gesundheitspolitisch relevant werden. Bisher war eine Auswertung der papierenen "medical records" - wenn überhaupt- erst viele Monate nach einer Behandlung der Patienten möglich.

Die Spenden der Charity conhIT Gala 2009 werden zur Beschaffung von Barcodescannern verwendet, die das inzwischen ausgebaute System ergänzen und die Patientenidentifikation der oft mehreren hundert tägliche Patienten in den zumeist recht kleinen Kliniken vereinfachen.